

Pressemitteilung
15.11.2021

MWS
Projektentwicklungsgesellschaft mbh
Leoniweg 2 | 68167 Mannheim
www.mwsp-mannheim.de

Halbzeit auf SPINELLI: Entwicklung und Wandel des ersten Bauabschnitts

Melanie Janas
Unternehmenskommunikation
Telefon: 0621 3096 - 902
melanie.janas@mwsp-mannheim.de

Für das Ziel, in nur drei Jahren aus dem ersten Bauabschnitt von SPINELLI ein lebenswertes, grünes Wohnquartier für 1.100 Bewohner zu realisieren, läuft die Entwicklung auf Hochtouren. Rund 1,5 Jahre nach Ankauf und damit zur Halbzeit der Entwicklung durch die städtische Entwicklungsgesellschaft MWSP ist bereits ein enormer Wandel sichtbar. Wurde im März die Erschließung im Zwischenausbau fertiggestellt, läuft nun der Hochbau auf nahezu allen Baufeldern.

Das Kranballett auf SPINELLI ist fast vollzählig: Zwölf Kräne stehen und drehen über SPINELLI ihre Runden, damit die Etagen der einzelnen Projekte wachsen. Mittlerweile wird auf 15 Baufeldern gearbeitet. Alle Kaufverträge mit den Investoren sind beurkundet, wenige letzte Baufeldübergaben stehen noch aus. Eine große Bedeutung bei der Anzahl an Baufeldern hat die Baulogistik, u.a. wurde eine bewachte Schrankenzufahrt, ein Parkplatz für Baustellenfahrzeuge sowie ein eigener kleiner Baumarkt in Containerform auf der Fläche hergestellt. „Auf SPINELLI wird in kurzer Zeit ein ganzes Quartier realisiert. Umso beeindruckender ist diese hohe Geschwindigkeit der Entwicklung vor dem Hintergrund der Komplexität und Gleichzeitigkeit“, erläutert MWSP-Geschäftsführer Achim Judt.

Auch vor den Zäunen von SPINELLI ist die Entwicklung des Quartiers bereits erkennbar: die BBS realisiert direkt angrenzend eine zweizügige Grundschule für die Stadt Mannheim. Die Kante zum Gelände der BUGA 23 wird derzeit durch die Herstellung der Promenadenmauer ausgebildet.

Der Ausblick auf das neue Jahr sieht bereits die nächsten Meilensteine vor: voraussichtlich im April 2022 wird der Endausbau der Erschließung starten. In diesem Zug wird auch der zentrale Quartiersplatz hergestellt, welcher mit rund 50 Klimabäumen viel Aufenthaltsqualität bieten wird. Die Fertigstellung erster Wohnhäuser und der Zuzug der ersten Bewohner wird ab Ende 2022 erwartet.

Insgesamt entstehen im ersten Bauabschnitt von SPINELLI Wohneinheiten für rund 1.100 Bewohner, außerdem das neue

Quartierszentrum, ein Nahversorger, eine Ganztagesgrundschule und eine Kita. Damit all diese Bausteine am Ende eine funktionierende Nachbarschaft ergeben, wird die MWSP SPINELLI nicht nur baulich, sondern auch sozial entwickelt. Das Aufsiedlungsmanagement wird Netzwerke bilden, Angebote unterbreiten und die neuen Bewohner*innen mit der bestehenden Nachbarschaft in Käfertal verknüpfen und damit SPINELLI zu einem echten Zuhause machen.

Dies wird auch durch das Mobilitätskonzept unterstützt, welches u.a. zahlreiche Sharing-Angebote, einen Stellplatzschlüssel von 0,8 und das Parken in zentralen Quartiersgaragen vorsieht. So entsteht mehr Raum für Menschen und Begegnungen im Quartier.



Baustellenansicht SPINELLI entlang der Leonie-Ossowski-Promenade
© MWSP/Annette Mück

Hintergrund: Die MWSP verantwortet seit ihrer Gründung in 2012 die Entwicklung der Konversionsflächen in Mannheim. SPINELLI ist die erste Fläche, welche durch drei Partner entwickelt wird – neben der MWSP sind dies die Bundesgartenschau Mannheim 2023 gGmbH und die GBG – Mannheimer Wohnungsbaugesellschaft mbH. Der Städtebau der MWSP wird in mehreren Bauabschnitten realisiert. Während der BUGA 23 ruhen die Rohbaumaßnahmen. Diese werden jedoch Ende 2023 wieder anlaufen. Nach Fertigstellung des Quartiers werden rund 1.800 Wohneinheiten auf der Fläche der MWSP hergestellt sein und ca. 4.000 Bewohnern ein Zuhause bieten.